

3. 890. (4)



Holloway's Pillen.

Dieses unschätzbare Spezifikum, nur von medizinischen Kräutern zusammengesetzt, ist von allen merkurialen und giftigen Substanzen frei. Dem zartesten Kinde oder der schwächsten Konstitution unschädlich, und zu gleicher Zeit eine Krankheit in dem robustesten Körper schnell und gewiß vertilgend, ist es ganz sicher in seinen Operationen und Wirkungen, indem es die Beschwerden jeden Charakters und in jeder Stufe, so lang andauernd oder tief eingewurzelt sie auch sein mögen, aufsucht und entfernt.

Tausenden, unter denen viele am Rande des Grabes waren, wurde, bei seinem Gebrauche ausdauernd, durch seine Wirkung, nachdem alle andern Mittel fehlgeschlagen hatten, Gesundheit und Stärke wiedergegeben. Der meist Leidende darf nicht verzweifeln; er soll nur von den mächtigen Kräften dieser in Erstausruhenden Medizin einen ernstlichen Versuch machen, und ihm wird bald seine Gesundheit wiederhergestellt werden.

Man sollte keine Zeit verlieren, um dieses Heilmittel für eine der folgenden Krankheiten anzuwenden:

- | | |
|--------------------|----------------------------|
| Asthma | Ruhr |
| Bilöse Beschwerden | Rheumatismus |
| Erysipelas | Stuhloberstopfung |
| Fieber aller Art | Schwindsucht |
| Sicht | Schwäche |
| Selbsucht | Skrofeln, oder Königsübel |
| Geschwülste | Stein und Gries |
| Geschwüre | Secundäre Symptome |
| Hautblattern | Schwäche aus jeder Ursache |
| Hämorrhoiden | Tic Douloureux |
| Indigestion | Unterleibskrankheiten |
| Inflammation | Unregelmäßige Menstruation |
| Kalte Fieber | Urinverhaltung |
| Kolik | Venerische Affektionen |
| Kopfschmerzen | Wassersucht |
| Leberkrankheiten | Wund Kehle |
| Lumbago | Würmer jeder Art |
| Ohnmachten | |

Jede Schachtel ist mit einer Gebrauchs anweisung in deutscher Sprache begleitet.

Hauptniederlage bei Herrn **Serravallo**, Apotheker in Triest, und in Laibach bei Herrn **B. Eggenberger**, Apotheker zum goldenen Adler.

3. 1016. (7)

Ausverkaufs = Anzeige.

Auf der Herrschaft **Berlog** in Kroatien, 1 Stunde von Möttling entfernt, sind tausend fünfhundert Gimer Wein, ausgezeichnete Qualität, Oesterreicher Gimer, im Preise von 6 fl. zu verkaufen. Die Kauflustigen werden eingeladen, der Abnahme wegen zu erscheinen.

3. 1126. (2)

Für Nachricht.

Da der bereits angezeigte gänzliche Ausverkauf durch die Reichhaltigkeit meines Modewaren-Lagers bis jetzt nicht möglich war, — ich nun durch die Vermietung meines Verkauf-Lokales aber bis Ende Juli d. J. mein bisheriges Verkauf-Lokale verlasse, so erlaube ich mir noch auf die Fortsetzung meines Ausverkaufes aufmerksam zu machen, da die Preise meines sämtlichen Lagers bedeutend herabgesetzt sind.

Besonders empfehlenswerth sind:

Alle Sorten **Mode-Kleider** in Halb-Seide, Wolle und Halb-Wolle von 5 fl. bis 15 fl., Halb- und Ganzwollene Stoffe von 50 fr. bis 1 fl. 40 fr., **Thibetin**, **Thibet** und **Cachmir** von 40 fr. bis 1 fl. 30 fr., **Lustre** u. **Mohair** von 36 bis 54 fr., quadrillirte **Neapolitain** u. **Thibetin** von 15 bis 30 fr., glatte und faconirte **Orleans** von 18 bis 26 fr., glatte und gedruckte **Musselin de Laine** von 15 bis 36 fr., glatte und gedruckte **Schafwoll-Barege** von 24 bis 30 fr., gedruckte **1/4 Cambrique**, **Musseline** und **Jaconet** von 14 bis 30 fr., **Toil di Nord** und **Weberzeuge** von 12 bis 20 fr., glatte und quadrillirte Halb- und Ganz-**Wattmoul** von 30 fr. bis 2 fl., glatte, quadrillirte und gedruckte **Barchente** von 10 bis 16 fr., eingewebte **Shawl-Tücher** und **Long-Shawl** von 5 bis 30 fl., Winter- und Sommer-Tücher und **Long-Shawl** von 2 fl. 30 fr. bis 10 fl.

Ferner eine Auswahl verschiedenartiger **Seiden-Stoffe** auf Kleider von 20 bis 40 fl.; einfärbige, glatte, quadrillirte und gedruckte **Foulard-Kleider** von 12 bis 20 fl., einfärbige, quadrillirte und **Glacé-Poil de soir** von 1 fl. 50 fr. bis 2 fl. 10 fr.; **1/4, 1/2 und 3/4 schwarze Noblesse** von 2 fl. bis 3 fl. 15 fr. Alle Farben **Fantasia**-, **Florence**-, **Marzeline-Taffet**, **1/8 und 1/2 breiter Atlas** von 36 fr. bis 1 fl. 30 fr.; **Seiden-Band**, sowohl glatt als faconirt, zu ungemein billigen Preisen, **Baumwoll**-, **Seiden-Sammet** und **Plüsch** von 40 fr. bis 4 fl., englische und französische weiße und schwarze **Blonden** im Stück von 12 bis 20 fr., englische und französische **Baumwoll-Spizen** von 1 bis 24 fr.

Nebstdem zu allen Preisen eine Auswahl **Moul- und Batist-Stickereien** in Kleidern, Ober- und Unter-Chemise's, Krägen, Unter-Armel, **Bärts**, geschlungene **Moul- und Plisse-Streifen**, **Voils**, **Brautschleier**, echte glatte und Spizen-Leinen, glatte und Spizen-Baumwoll, **Batist-Tücher**.

Ferner französische **Nieder** zu 2 1/2 fl., geschlungene **Percal- und Borduren-Piquet** Unter-röcke von 2 1/2 bis 5 fl., glatt und faconirte **Moul, Batist-Claire, Batist-Vapeur**, appretirte und unappretirte **Blumen-Vapeur, Tarletan, Lyonon**-, **Organin**-, färbige **Jaconets** von 10 bis 50 fr.; glatt und faconirte **Brüssler Tull, Tull-anglais**, glatt und faconirten **Blondgrund** von 18 fr. bis 1 fl. 30 fr., **Piquet**- und eingewebte **Bettdecken**, gedruckte und eingearbeitete **Tisch-, Garn- und Leinen-Kaffee-Tücher** und **Desert-Servietten** von 2 bis 12 fl., nebst einer besonders großen Auswahl verschiedenartiger **Netze** von 10 bis 50 fr., echte **Duxer** Leibchen, **Hosen** und **Socken**, fertige **Schlafröcke**, seidene und baumwollene **Regenschirme** und viele andere Artikel.

Ferner eine mannigfaltige Auswahl aller Gattungen **Möbelstoffe** von 40 fr. bis 2 fl., **Vorhang-Muffelins** von 16 fr. bis 1 fl., nebst allen dazu gehörigen **Franzen, Borduren, Vorhang-Spizen** und **Vorhang-Halter** von 3 bis 45 fr.; **1/4 und 1/2 gefärbten Baumwoll- und Leinen-Bett-Orabl** von 20 bis 50 fr.; fertige **Matrassen** von 9 bis 15 fl., **Bett-Decken** von 3 bis 6 fl., **Schaf- und Baumwoll-Bett-Köpen** von 2 1/2 fl. bis 7 fl., **Lauf-, Bett- und Salon-Teppiche** von 45 fr. bis 40 fl.; **Wachstaffet** und **Wachsteinwänden**, so wie auch noch eine Auswahl von transparenten gemalten **Fenster-Rouletten** von 1 bis 4 fl.

Vom 1. August d. J. an werde ich aber den weitem Ausverkauf vis-à-vis im Herrn **Franz Gregl'schen** Hause Nr. 239 im 1. Stock fortsetzen, werde jedoch noch alle nothwendigen gangbaren Artikel nachschaffen und so noch den Wünschen meiner verehrten Kunden durch besondere Billigkeit nachkommen. Meinen verehrten Kunden diene übrigens zur Wissenschaft, daß alle einlaufenden Kommissionen auf's Schnellste und Pünktlichste effectuirt werden wie bisher.

Albert Trinker.

3. 1015. (4)

Surrogat = Kaffee = Niederlage

von

A. Schinkel's Söhne in Schönsfeld.

Das gefertigte **Expeditions-Haus** hält ein vollständiges Lager obiger Fabrikate, die als das Beste in diesem Erzeugnisse in Europa anerkannt sind, indem solche in Paris die goldene Medaille erhielten. Dasselbe ist zugleich in der Lage, bei Bestellungen Vortheile einzuräumen, die selbst bei direkten Bezügen aus den Fabriken nicht erzielt werden.

Bruck a/M im Juni 1858.

F. J. Hirth.

3. 20. (24)



Seidlitz-Pulver

(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchs-Anweisung à 1 fl. 12 fr. C. M.).

DORSCH-LEBERTHRAN-OEL

von **Lobry & Porton** zu Utrecht in Niederland
(in Originalbouteillen sammt Gebrauchs-anweisung à 2 fl. und 1 fl. C.M.)

In Laibach befindet sich die Haupt-Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der Apotheke „zum goldenen Hirsch“ des Herrn **Wilhelm Mayer**.

Moll's Seidlitz-Pulver sind nach Ausspruch der ersten ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten **Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf**, den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten u.

Jede Schachtel, so wie jede Gebrauchs-anweisung ist, zum Unterschiede der vielfältigen Surrogate, mit Siegel und Namensunterschrift von **A. Moll** versehen, worauf beim Kauf genau Rücksicht zu nehmen.

Das echte **Dorsch-Leberthran-Oel** wird mit bestem Erfolg angewendet bei **Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Rhachitis**. Es heilt die veraltetsten **Sicht- und rheumatischen** Leiden, so wie chronische **Hautauschläge**.

3. 990. (3)

So eben erschien im Verlage von Gustav Seckenast in Pesth und ist bei

Ign. v. Kleinmayr & F. Bamberg

in Laibach vorrathig:

Handbuch

der

Forstverfassung, des Forstrechtes und der Forstpolizei

für die

Kronländer Ungarn, Kroatien und Slavonien, Siebenbürgen, die serbische Wojwodschafft und das temescher Banat,

alten und neuesten Forstgesetze.

zum Gebrauche der Forstbesitzer, Forstbeamten, so wie der politischen und Gerichtsbeamten

von **Fr. J. Schopf,**

Güter-Inspektor und Mitglied mehrerer Landwirtschaft-Gesellschaften.

1858. In Umschlag geheftet Preis 2 fl.

Die Jagdverfassung,

Jagdrecht und die Jagdpolizei

in den deutschen, böhmischen, galizischen und ungarischen Kronländern des österreichischen Kaiserstaates.

auf Grund der Gesetze der neuesten Zeit,

zum Gebrauche der Jagdeigenthümer, Jagdpächter, Gemeindevorstände, Jäger und auch Beamten der politisch-administrativen, so wie Gerichtsbehörden

von **Fr. J. Schopf.**

Vierte, gänzlich umgearbeitete Auflage.

1858. In Umschlag geheftet Preis 1 fl.

3. 637. (6)

Werther Herr!

Mit Vergnügen erlaube ich mir, Ihnen öffentlich bekannt zu machen, daß uns Ihr nach ärztlicher Vorschrift aus Brust- und Lungenkräutern bereiteter **Schneeberg's Kräuter-Allop**, während meine ganze Familie an der Grippe, Krampfhusten und Heiserkeit darniederlag, die besten Dienste leistete, daher selben Allop Jedem gegen benannte Krankheiten bestens empfehlen kann, und es mir wünschenswerth wäre, wenn benanntes gute Mittel mehr bekannt gemacht sein würde.

Achtungsvoll

Moriz Töpfer.

Lemberg, 2. Dezember 1857.

Selber Schneeberg's Kräuter-Allop ist echt zu bekommen:

- In Laibach: **Joh. Kraschovitz.**
- In Neustadt: **Dom. Rizzoli, Apotheker.**
- In Omiünd: **Johann Marocutti.**
- In Gurkfeld in Krain: **Fried. Bömches, Apotheker.**
- In Wippach: **Jos. L. Dollenz.**
- In Villach: **Andreas Jerlach.**
- In Görz: **G. B. Pontoni, Apotheker.**

und bei allen jenen Herren Depositoren, welche durch andere Zeitungen bekannt gemacht werden.

Preis einer Flasche 1 fl. 12 kr. Die Emballage für 2 Flaschen wird mit 10 kr. berechnet.



3. 746. (9)

Das

Kornenburger

Biehpulver,

dessen Erfinder durch Ertheilung der Wiener Medaille vom Wiener Central-Thierschutzverein und der Münchener Medaille, laut hoher Aufschrift Sr. königl. Hoheit des Prinzen Adalbert von Baiern, ausgezeichnet wurde, ist das vorzüglichste Mittel gegen die Drüsen der Pferde, gegen Blutmelken und Ausblähen der Kühe, so wie gegen die am häufigsten vorkommenden Krankheiten der Pferde, der Rinder und der Schafe, zugleich ein ausgezeichnetes Unterstützungsmittel bei schwächlicher Ernährung der genannten Hausthiere und außerordentlich wirksam zur Beförderung reichlicher und gesunder Milch der Kühe. — Während des Kälberns erscheint dessen Anwendung sehr vortheilhaft, — so wie durch dessen Gebrauch schwache Kälber auch zusehends gedeihen.

Sieht zu beziehen in Laibach bei **A. Krisper**; Silli bei **D. Krisper, Johann Stallner**; Friesach bei **W. Sichter**; Krainburg bei **Schaunig, Apoth.**; Neumarkt bei **Just. Reithart**; Neustadt bei **Martin Marin**; St. Andrä bei **St. Storf**; Völkermarkt bei **F. Huth**; Unterdrauburg bei **A. Domaniug's Witwe** und in Wolfsberg bei **W. Pirker.**

Außerdem kann durch alle diese Firmen stets echt bezogen werden: **Huf- und Klauen-Heilpulver** für Pferde, Hornvieh und Schafe; von Dr. Gustav Swoboda, emeritierter k. k. Professor der Thierheilkunde. — Preis einer Flasche 40 kr.

Bewährtes Schweinepulver; von Dr. Gustav Swoboda, emerit. k. k. Professor der Thierheilkunde, gegen den laufenden Brand und andere häufig vorkommende Krankheitsformen der Schweine. — Das kleine Paket 36 kr. — Das große 1 fl. 12 kr.

Bewährtes Ruhrmittel für Schafe; von Dr. Gustav Swoboda, emerit. k. k. Professor der Thierheilkunde. — Das kleine Paket 20 kr., das große 40 kr.



3. 1131. (1)

Nicht zu übersehen!

Da ich mein Geschäft bis Ende Juli d. J. ganz räumen will, habe mich entschlossen, rückgebliebene Schnitt- und Posamentierwaren bedeutend unter dem Einkaufspreise auszuverkaufen.

Zugleich werden Jene, die mit der Handlung des Unterfertigten in Berechnung stehen, höflichst ersucht, Ihrer Verpflichtung längstens bis Ende Juli nachkommen zu wollen.

M. Komat's Witwe,
„zur Sonne.“

3. 1112. (3)

Nr. 713.

Verpachtung.

Das zur k. k. Staats Herrschaft Verbovez in Kroatien gehörige, im Orte Verbovez, Bezirk gleichen Namens, an der Ugram-Bellovarer Landes- und Poststraße, 4 Stunden von Ugram, 4 Stunden von Bellevar und 2 Stunden von Kreuz gelegene Einkehrwirthshaus, verbunden mit der Bäckerei und der Fleischschrotung, wird auf 5 nacheinander folgende Jahre in Pacht gegeben.

Mit diesem Objekte ist auch die unentgeltliche Weide für 15 Stück Horn- und 25 Stück Borstenvieh verbunden.

Die licitatorische Verpachtung wird am 19. Juli d. J. früh 10 Uhr in der Amtskanzlei des Domänen-Amtes zu Verbovez vorgenommen werden, woselbst die Pachtbedingungen jederzeit eingesehen oder schriftlich eingeholt werden können.

3. 925. (6)



Neu erfundenes **Mundwasser** (Stomatikon) von **Dr. Brunn,**

Bahnarzt mehrerer k. k. Institute in Graz.

Auf Grund meiner vielfach erprobten Erfahrung erlaube ich mir mein neu erfundenes **Mundwasser, „Stomatikon“** genannt, zu empfehlen, welches vorzüglich die Heilung des schwammigen, leicht blutenden Zahnfleisches, das Festwerden locker stehender Zähne, die Reinhaltung künstlich eingesetzter Zähne, die Entfernung eines vorhandenen, übelriechenden Athems bewirkt, und eine spezifische Heilkraft gegen den Fortschritt der Caries besitzt.

Um jeder marktfeverischen Anpreisung zu begegnen, können zur gründlichen Ueberzeugung darauf bezügliche Zeugnisse namhafter hiesiger Aerzte bei mir eingesehen werden, die dasselbe als ein empfehlenswerthes Stärkungsmittel für viele krankhafte Zustände des Zahnfleisches und der Mundschleimhaut erkannt haben.

Dr. Brunn.

Das Hauptdepot für Laibach ist bei Herrn **Joh. Kiebel.** Preis eines Flacons 50 kr. GM.



Um vielseitigen Anfragen zu genügen, ist derselbe fortwährend und in bester Qualität zu haben in Laibach bei Herrn **Joh. Kiebel** und in Stein beim Herrn **Apotheker Jahn.** Der altinige Erzeuger des besten steyrischen Kräuter-Saftes, Apotheker **Purgsch** seit in Graz, bittet, seinen nicht mit andern unter derselben Benennung in Handel gebrachten Präparaten zu verwechseln. Die Flaschen des besten steyrischen Kräuter-Saftes sind aus weißem Glas, nach oben hin geschlossen, und mit einem Korkstopfen versehen, auf welchem sich das folgende Vermerk befindet: „Apotheker **Jahn** in Graz.“ und „IPA“ angebracht ist, sorgfältig verschlossen, übrigens mit Etiquetten lauter Namen unter Aufsicht des Erzeugers versehen. — Preis einer Flasche 50 kr. G. M.

3. 732. (6)